

# Jahresbericht 2021

CRPS Netzwerk gemeinsam stark.

CRPS Bundesverband Deutschland e.V.

A CRPS GLOBAL  MEMBER

11. Januar 2022

Geschäftsführender Vorstand

CRPS NETZWERK  
GEMEINSAM STARK.

# Jahresbericht 2021

## Vorwort

Auch das Jahr 2021 war geprägt durch die weltweite Coronavirus-Pandemie und hatte Einfluss auf das gesamte Leben, auf den Public-Health-Sektor und auch auf die Selbsthilfe- und Vereinsarbeit. Die Themen Gesundheit und Krankheit sind mittlerweile in allen Lebenslagen präsent und wir leben von der einen Infektionsverordnung bis zur nächsten. Selbst als es nach einer Normalisierung unseres Alltags aussah, kam die Pandemie mit neuen Virusvarianten umso schlimmer zurück. Leider gibt es noch immer einen kleinen Teil von Personen, die die Pandemie leugnen oder sich nicht impfen lassen wollen, weshalb der Rest der Gesellschaft weiterhin vom normalen Leben abgehalten wird. Und in diesen bewegten und sich immer wieder ändernden Zeiten müssen Vereine und Selbsthilfegruppen weiter bestehen und versuchen, ehrenamtliche Arbeit für ihre Betroffenen und Angehörigen zu leisten.

Herzliche Grüße



Dirk-Stefan Droste



Melanie Jeschke



Andre Rennemann

# Jahresbericht 2021

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	2
Inhaltsverzeichnis .....	3
Über das CRPS Netzwerk gemeinsam stark. ....	4
Motto des Jahres 2021 .....	5
(Geplante) Projekte und Veranstaltungen in 2021	
Meilensteine 2021 .....	6
Finanzauswertung 2021 .....	11
Mitgliederentwicklung 2021.....	15
Ausblick auf das Jahr 2022 .....	16

## Jahresbericht 2021

### Über das CRPS Netzwerk gemeinsam stark.

Das CRPS Netzwerk gemeinsam stark. wurde als Dachorganisation für die CRPS / Morbus Sudeck Selbsthilfegruppen in Deutschland, Österreich und Luxemburg durch Dirk-Stefan Droste, selbst Vierfachbetroffener, gegründet, Hierdurch soll es möglich sein, zukünftig in allen Bundesländern eine ständige Vertretung durch eine Landesgruppe und/oder Ortsgruppen für Selbsthilfe gründen zu können. Somit soll es jedem CRPS Betroffenen in Deutschland ermöglicht werden, ohne eine allzu weite Anreise an Gruppentreffen teilzunehmen und persönlich beraten zu werden. In großen Bundesländern werden zur Verringerung der Wegstrecken Ortsgruppen gegründet.

Die Hauptaufgabe des Netzwerkes ist es, bei der Gründung von Selbsthilfegruppen zu unterstützen. Gerade in der Anfangszeit einer SHG ist viel zu beachten. Bei der Werbung und Bekanntmachung der Organisation und auch bei finanzieller Unterstützung ist das Netzwerk gefragt. Die erste, eigene finanzielle Unterstützung kann oftmals erst nach längerem Bestehen einer Gruppe beantragt werden. Hierfür wurde eine Art „Franchise-System“ gegründet. Mit diesem System werden den neuen Gruppen eine Geschäftsausstattung (Briefpapier, Visitenkarten, Plakate etc.), ein Telefonanschluss mit Durchwahl, eine aussagekräftige Webseite, Newsletter-Funktion sowie Erreichbarkeit über E-Mail und Fax zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden über das Netzwerk Schulungen für die Gruppenleiter/innen für die technischen Systeme (E-Mail, Webseite etc.) angeboten und durchgeführt.

# Jahresbericht 2021

## Motto des Jahres 2021

Aufgrund des bundesweiten Lockdowns im Jahr 2020 war es nicht möglich unser Motto erneut zu starten und uns vermehrt um die Gewinnung von Ehrenamtlichen sowie Spendern und Förderern zu kümmern.

Daher haben wir dieses Hauptthema unter dem Motto „**CRPS Netzwerk gemeinsam Ehrenamt.**“ erneut ausgerufen und haben mit Hilfe von Ehrenamtsbörsen und Unterstützungswebseiten unsere Vakanzen veröffentlicht und eine große Anzahl von Anfragen von Interessenten erhalten.

Leider waren auch in diesem Jahr persönliche Kontakte in Gruppentreffen und bei Veranstaltungen gänzlich ausgeschlossen.

**CRPS NETZWERK  
GEMEINSAM EHRENAMT.**

# Jahresbericht 2021

(Geplante) Projekte und Veranstaltungen im Jahr 2021

Meilensteine im Jahr 2021

## Mitgliederversammlung 2021 verschoben

Die Mitgliederversammlung 2021 sollte im ersten Quartal 2021 stattfinden und der offizielle Informations- und Einladungsprozess hatte gerade begonnen, als der erste Lockdown in Deutschland beschlossen wurde. Die meisten Vereine in Deutschland haben in ihrer Satzung festgelegt, dass die Mitgliederversammlungen im ersten Quartal eines Jahres physisch stattfinden müssen. So sieht auch unsere Satzung die Anberaumung einer jährlichen Mitgliederversammlung bis spätestens März vor. Der Bundestag hat in dem neuen Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht vom 27.03.2020 unter anderem auch vorübergehend Sonderregelungen zu Vorschriften des zivilrechtlichen Vereinsrechts, welche im Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) zu finden sind, vorgesehen. Das Gesetz enthält nun Erleichterungen für Vereine, um deren Handlungsfähigkeit während der Corona-Krise aufrechtzuerhalten. Daher wurden im April 2021 die Finanz- und Tätigkeitsberichte des abgeschlossenen Jahres 2020 über die Webseiten des Netzwerks veröffentlicht. Es ist geplant, die Entlastung des Vorstands im Jahr 2022 nachzuholen.

## Jahresbericht 2021

(Geplante) Projekte und Veranstaltungen im Jahr 2021

Meilensteine im Jahr 2021

### Gruppenleitertreffen Kassel endgültig abgesagt

Im März 2021 sollte das jährliche Gruppenleitertreffen stattfinden. Beim Bundestreffen 2019 in Lübeck wurde sich gemeinsam und einstimmig auf Kassel als nächsten Veranstaltungsort verständigt.

Die Landesgruppe CRPS Hessen hat sich daraufhin bereit erklärt, die Organisation und Ausrichtung des Treffens zu übernehmen. Als der erste Corona Lockdown verhängt wurde, war bereits alles geplant und gebucht. Glücklicherweise war das Veranstaltungshotel bereit, die Stornierung des Gruppenleitertreffens kostenfrei anzunehmen. Es wurde vereinbart, die Veranstaltung erneut in den Herbst zu verschieben. Leider ließen die erneut verschärften Infektionsbedingungen Veranstaltungen nicht zu, so dass das Treffen erst einmal bis auf Weiteres abgesagt wurde.

# Jahresbericht 2021

(Geplante) Projekte und Veranstaltungen im Jahr 2021

Meilensteine im Jahr 2021

## 10. Aktionstag des Schmerzes

Der zehnte Aktionstag des Schmerzes, einer Aktion der Deutschen Schmerzgesellschaft, war ein ganz anderer als in den Vorjahren. Natürlich gab es wie in jedem Jahr eine Telefonhotline, an der sich auch unsere Hotline beteiligt hat. Das Anrufaufkommen war erheblich höher. Daneben gab es aber Corona-bedingt keine Events und Veranstaltungen zum Aktionstag. Wir hoffen, dass es im Jahr 2022 wieder mehr Präsenzveranstaltungen zum 11. Aktionstag des Schmerzes am 7. Juni 2022 geben wird.



## Jahresbericht 2021

(Geplante) Projekte und Veranstaltungen im Jahr 2021

Meilensteine im Jahr 2021

Color the world orange – Färbe die Welt orange 2021 ausgefallen

Der Weltaufklärungstag für CRPS am 1. November 2021 fiel aufgrund der wieder aufbrandenden Corona-Welle leider erneut aus, nachdem er im Vorjahr bereits verschoben wurde. Da dies der allgemein gültige Sprachgebrauch wurde, Veranstaltungen zu verschieben, anstatt sie abzusagen, haben wir unseren Weltaufklärungstag erneut „verschoben“. Durch die Verschiebung werden wir den Titel für den CTWO im Jahr 2022 benutzen und bekannt machen.

Dieser besondere Tag im November wird bereits seit mehreren Jahren auch unter dem Namen CRPS Orange Day immer am ersten Montag im November veranstaltet. In vielen Ländern werden Gebäude und Wahrzeichen orange beleuchtet und der November wird lokal zum Aufklärungsmonat für CRPS in Städten und Ländern ernannt. Aufgrund der weltweiten Pandemie wurden auch im Rest der Welt geplante Events abgesagt und der Weltaufklärungstag fand in diesem Jahr weitestgehend unbeachtet statt.

## Jahresbericht 2021

(Geplante) Projekte und Veranstaltungen im Jahr 2021

Meilensteine im Jahr 2021

### 3. Nationales CRPS Symposium in Kassel verschoben

Das nunmehr seit zwei Jahren in Kassel stattfindende Nationale CRPS Symposium fiel ebenfalls der Pandemie zum Opfer. Das nächste, dritte Nationale CRPS Symposium soll daher nun im November 2022 in Kassel ausgerichtet werden. Organisiert wird es wieder von der Landesgruppe CRPS Hessen, dann aber an einem anderem Ort, weil das Team der Schmerzklinik in den DRK-Kliniken um Dr. Andreas Böger im Herbst 2020 komplett die Einrichtung gewechselt hat. Die gewohnte umfassende Behandlung von CRPS Betroffenen wird zukünftig an den Vitos-Kliniken ebenfalls in Kassel geboten.

Das Nationale CRPS Symposium wird daher unter der Schirmherrschaft von Dr. Andreas Böger ebenfalls in der neuen Einrichtung stattfinden. Über die Vorbereitung und Organisation des nächsten Nationalen CRPS Symposium kann auf der eigens hierfür eingerichteten Webseite [www.crps-symposium.de](http://www.crps-symposium.de) nachgelesen werden.

# Jahresbericht 2021

## Finanzauswertung 2021

Erlöse			Veränderung
3000	Beiträge	3.096 €	+820
3210	Sonstige Spenden	1.805 €	+481
3900	Sonstige Einnahmen	0 €	-80
Summe Erlöse		4.901 €	+1.221

# Jahresbericht 2021

## Finanzauswertung 2021

Kosten			Veränderung
2030	Allgem. Verwaltungskosten	0 €	+/- 0
2040	Gebühren und Steuern	181 €	+217
2050	Sonstige Kosten	0 €	+/- 0
4030	Verwaltungskosten	938 €	+217
4050	Reisekosten ehrenamtlich	1.095 €	+1.095
4520	Werbung, Dekoration	0 €	-47
6490	Telefon, IT	2.870 €	+1.862
6770	Sonstige Abgaben	586 €	+586
	Summe Kosten	5.669 €	+3.765

# Jahresbericht 2021

## Finanzauswertung 2021

Gewinn (+) / Verlust (-)	Veränderung
	-768 € -2.544

### Erklärung der negativen Veränderung:

Im Jahr 2020 wurden IT-Leistungen von der Kölner Ortsgruppe (historisch) auf den Bundesverband umgestellt. Daher sind die Kosten entsprechend gestiegen. Aufgrund der Pandemie stagnierten leider die Einnahmen durch Spenden.

# Jahresbericht 2021

## Finanzauswertung 2021

Bestände			Veränderung
Bank	01.01.2021	6.182 €	+2.052
	31.12.2021	5.344 €	-838
Kasse	01.01.2021	85 €	+/- 0
	31.12.2021	85 €	+/-0
PP	01.01.2021	0 €	+/- 0
	31.12.2021	0 €	+/- 0

# Jahresbericht 2021

## Mitgliederentwicklung 2021

Aktive Mitglieder		
Mitgliederzahl zum 31.12.2020		62
Eintritte 2021	+	25
Austritte 2021	-	6
Mitgliederzahl zum 31.12.2021	=	81

Gründe für die Austritte:

- Ausschluss von Gruppenleiter:innen
- Corona-Pandemie

# Jahresbericht 2021

## Ausblick auf das Jahr 2022

Auch in Krisenzeiten darf der Fokus auf eine Patientenorientierung des Gesundheitswesens und auf die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen nicht verloren gehen. In erster Linie wünschen wir uns allen Gesundheit und Durchhaltevermögen in dieser von der Pandemie geprägten Zeit. Wir hoffen, dass wir Ende dieses Jahres in einer Situation sein werden, in der wir erleichtert auf ein Jahr 2022 zurückblicken können, das wir gut gemeistert, bei guter Gesundheit erlebt und mit neuen Zukunftsaussichten versehen haben.

### Mehr Herausforderungen – mehr Chancen, etwas zu bewegen

Die Arbeit geht uns im neuen Jahr also nicht aus, ganz im Gegenteil: Wir stehen vor noch mehr Herausforderungen und Aufgaben, haben aber zugleich die Chance, im Sinne unserer Mitglieder noch mehr zu bewegen. Dazu sind wir weiterhin auf Unterstützung von Mitgliedern und Freiwilligen angewiesen. Wir wollen es ihnen deshalb noch einfacher machen, sich im Kleinen wie im Großen aktiv zu engagieren.



## Jahresbericht 2021

### Ausblick auf das Jahr 2022

Ob die eigentlich für 2021 fest eingeplanten Veranstaltungen nun 2022 stattfinden können, ist angesichts der Corona-Situation noch nicht sicher. Den digitalen Formen der Kommunikation und Beteiligungen, die wir ja schon nutzen, kommen in jedem Fall weiter wachsende Bedeutung zu. Der schon stattgefundene Wechsel zu Microsoft Teams wird die Grundlage für noch mehr Möglichkeiten der Beteiligung und Vernetzung schaffen und den Nutzen des CRPS Netzwerk noch weiter erhöhen.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam stark für die CRPS Betroffenen und deren Angehörige zu sein und 2022 zu einem besseren Jahr als dem Ausnahmejahr 2021 zu machen.

Herausgeber:

CRPS Netzwerk gemeinsam stark.  
CRPS Bundesverband Deutschland e.V.  
Neusser Straße 112a  
50670 Köln  
[www.crps-netzwerk.org](http://www.crps-netzwerk.org)